

Start und Ziel:

Beginn der ausgeschilderten Route an der Siedlung „Am Häuselsberg“, nahe den Stadtwerken Gaggenau **P**. Zu Fuß erreichbar von der Innenstadt bzw. vom Bahnhof **S** **P** über die Theodor-Bergmann-Straße in ca. 5-7 min.

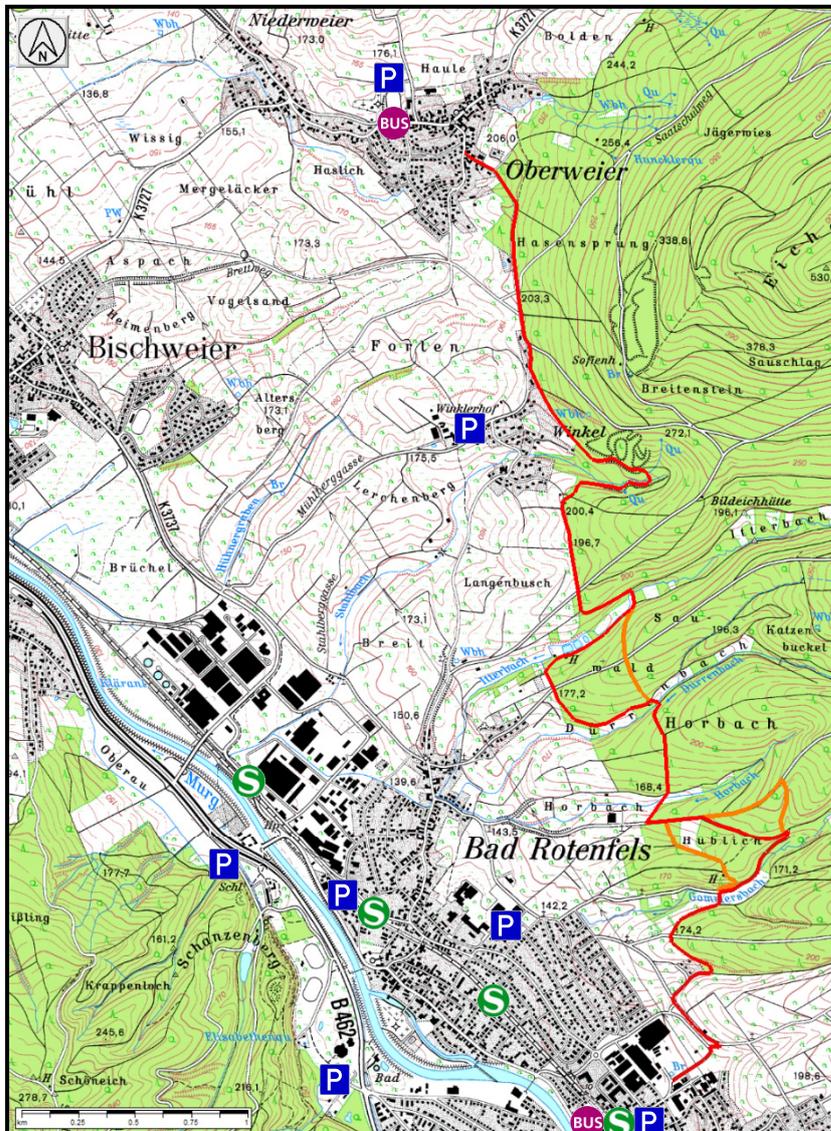
Wegverlauf:

An der Dr.-Isidor-Meyerhoff-Straße oberhalb der Stadtwerke über einen Pfad auf den „Herbstendweg“ bzw. zur Siedlung „Am Häuselsberg“, dort links weiter zur Bad Rotenfelser Siedlung „Großer Wald“ und weiter gegen den Wald. Schon hier queren wir einen kleinen Bach, der allerdings nur temporär Wasser führt – den aus der Langäckerkamm entspringenden „Bruchgraben“. Nach der Siedlung links am Waldrand entlang leicht aufsteigend bis zur Anhöhe am Großwaldfeld, hier abwärts ins Gommersbachtal. Nach der Querung der Gommersbachwiesen können Routenvarianten (orange) über Fußpfade gewählt werden. Die ausgewiesene Wanderwegroute verläuft über fahrbare Waldwege, am rechten Rand des Gommersbachtals bis zur Weggabelung, dort links bergauf über den Hüblichwald und die Waldabteilung Kies vom Lukasplatz. Hinab über das Horbachtal und auf steilem Weg aufwärts und gleich wieder abwärts ins Dürrenbachtal. Nach der Querung der Waldwiesen kann wieder eine alternative Route über Fußpfade gewählt werden, welche allerdings die großartige Aussichtsmöglichkeit über Bad Rotenfels am Waldrand kurz vor Erreichen des Bahnholzweg (Karlstraße) umgeht. Von dort ab der Kennzeichnung „Saumweg“ des Schwarzwaldvereins folgen. Hinab ins Itterbachtal, am Fischweiher des ASV Gaggenau entlang und das nach der Querung des Itterbachtals steil links aufsteigend weiter. Am Waldeingang Breitensteinweg weiter am Waldsaum entlang gegen Winkel (Grenzweg, Pilgerweg). Hier schöne Aussicht über den Ausgang des Murgtals. Am „Winkler Tor“ leicht rechts halten, nun wird noch das Stahlbachtal durchquert, welches heute allerdings kein Wiesental mehr ist. Am Waldausgang zwischen Winkel und Oberweier eine kurze Strecke auf asphaltierter Verbindungsstraße gegen Oberweier weiter. Am Waldsaum bleiben und beim Hasensprung den „Saumweg“ verlassen, den Weg „Am Hasensprung“ abwärts nach Oberweier bis zum Ende der Route am Brunnen in der Freiburger Straße. In Oberweier ÖPNV/ALT-Anschlussmöglichkeit, oder Rückweg zur S-Bahn-Haltestelle Bischweier (3 km), oder zurück bis zum Ortsteil Winkel und über die Vorbergzone nach Bad Rotenfels. S-Bahn-Haltestellen in Bad Rotenfels.

Viertälerweg

Zielwanderweg

von Gaggenau nach Oberweier



Besonderheiten am Wanderweg:

Am Viertälerweg liegen 57 interessante Punkte, deren Erläuterung einzeln oder im Gesamtdokument abrufbar ist beim www.heimatverein-badrotenfels.de

Einkehrmöglichkeiten:

Winkler Hofstübel; auf dem Rückweg Gaststätten in Oberweier, Bischweier oder Bad Rotenfels.



Länge und Höhenprofil:

Gesamtlänge (ohne Alternativrouten / Rückweg): 7,4 km

Höheninformationen

Steigung (Gesamt): 171 m
 Gefälle (Gesamt): 142 m
 Höhe (min / max): 147 m / 214 m

Kartengrundlage:

Geobasisdaten © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (www.lgl-bw.de)

Kartenoverlay und Ausarbeitung:

Verein für Kultur- und Heimatgeschichte Bad Rotenfels e.V.
www.heimatverein-badrotenfels.de - Stand: Feb. 2021/afi

